



von Douglas S. Winnail

Wenige erkennen heute, dass der Gott der Bibel real ist, oder dass er einen Plan hat und tatsächlich den Lauf der Geschichte lenkt (Daniel 4, 17.25.35). Noch weniger wissen, dass Bibelprophezeiungen die Zukunft bestimmter Nationen offenbaren – dass Gott „Völker groß [macht] und bringt sie wieder um; er breitet ein Volk aus und treibt's wieder weg [zerstreut es]“ (Hiob 12, 23; Daniel 2, 21). Allerdings wurde der jüngste Aufstieg Deutschlands zu einer Position der Vorherrschaft in Europa vor Tausenden von Jahren in Bibelprophezeiungen *vorhergesagt*, Prophezeiungen, *die heute lebendig werden!* Diese alten Prophezeiungen erklären die *wahre Bedeutung* des Aufstiegs Deutschlands und warum *Sie* verstehen müssen, was in der nicht allzu fernen Zukunft geschehen wird.

Deutschlands bemerkenswerte Umwandlung

Die Umwandlung Deutschlands in den letzten 60 Jahren ist eine erstaunliche Entwicklung „vom Tellerwäscher zum Millionär“! Im Jahr 1945, am Ende des Zweiten Weltkriegs, lag Deutschland in Ruinen, besiegt und abhängig von ausländischer Hilfe. Allerdings wurden die Deutschen eifrige Schüler der Demokratie und lupenreine Pazifisten. Durch kluge Planung, harte Arbeit und einen bescheidenen Lebensstil ist Deutschland aus der Asche der Niederlage herausgekommen, um als die reichste Nation mit der stärksten Wirtschaft die dominierende Macht in Europa zu werden. Deutschlands starke Wirtschaft und hochwertige Exporte haben den Deutschen zunehmenden wirtschaftlichen Einfluss in Europa gegeben – sodass sie anderen europäischen Ländern Kredite geben, die selbst mit

überwältigenden Schulden kämpfen. Die europäische Finanzkrise war der Auslöser, der Deutschland dazu brachte, in Europa und auf der Weltbühne eine bedeutendere Rolle zu spielen (*Christian Science Monitor*, 30. Januar 2012).

Auch wenn Deutschland zögert, eine Führungsrolle zu übernehmen, wird es dazu gedrängt, eine „Verantwortung für die Zukunft Europas zu übernehmen“ – was auch eine bemerkenswerte Entwicklung ist. Die Europäische Union wurde entworfen, um Deutschland in Europa einzubinden, um seine aggressiven Tendenzen und den Wunsch, andere zu dominieren, zu bändigen. Allerdings ist die EU nicht länger ein Käfig für Deutschland, sondern der Weg, der es Deutschland ermöglicht hat, als der dominierende Spieler im „großen Spiel“ in Europa aufzutreten. Deutsche Kredite stützen wankende europäische Nationen. Die deutschen Bürokraten in Brüssel sind denen aus Frankreich und Großbritannien zahlenmäßig überlegen, und Deutschland bestimmt weitgehend die EU-Politik (*Sunday Times*, 24. November 2013). Der britische Schriftsteller Peter Hitchens erklärte: „Die EU ist das neue Deutsche Reich“. Die Finanzkrise und die zögernde Reaktion Deutschlands, andere europäische Länder zu retten, gaben Deutschland das „Reich“, das es sich so lange gewünscht hat. Wie eine Quelle beobachtete: „Deutschland hat verdeckt [oder unabsichtlich] erreicht, was es mit Waffengewalt nicht erreichen konnte“ (*Stratfor*, 16. März 2010).

Unheilvolle Zeichen

Während Deutschland mehr „Verantwortung“ für Europa übernimmt, indem es Mittel für die Wirtschaft der Nachbarstaaten zur Verfügung stellt, sind die Deutschen bereit, die „Lehrmeister“ Europas zu sein – anderen europäischen Nationen zu erzählen, wie sie ihre Budgets verwalten und ihre Länder führen sollen (*Das deutsche Europa*, Beck, Seite 63). Mit zunehmendem Einfluss Deutschlands in Brüssel erkennen andere Nationen in Europa, wann immer Brüssel mehr Macht ausüben will, ist es eigentlich Berlin, das die Ansage macht. Europa erlebt eine große Machtverlagerung – von Brüssel nach Berlin und von Frankreich nach Deutschland –, die wichtige Konsequenzen haben wird.

Die Europäische Union begann als Versuch, die Nationen Europas als Gleichgestellte zusammenzubringen – um so künftige Kriege zu verhindern. Allerdings hat die europäische Finanzkrise Deutschlands Aufstieg *vorangebracht* und *verdeckt*, und die Dominanz Deutschlands hat in Europa eine Hierarchie geschaffen, anstatt einer gleichberechtigten Teilhabe. Wenn sich eine Krise in Bezug auf den Euro oder einen potenziellen Bruch der EU entwickeln sollte, könnten die europäischen Staats- und Regierungschefs die vereinbarten Regeln aussetzen und es Deutschland

ermöglichen, selbständig zu handeln, um somit der „Retter“ Europas zu sein. Der deutsche Soziologe Ulrich Beck warnte davor, dass Handlungen, die durch drohende Krisen hervorgerufen wurden, „unbeabsichtigte Konsequenzen“ haben könnten und „zur Entstehung eines *politischen Ungeheuers*“ führen könnten (Beck, Seiten 28, 50).

Deutsche Regierungsmitglieder versuchen auch, Deutschland in eine neue Richtung zu lenken – weg von seiner pazifistischen Vergangenheit –, damit es in größerem Ausmaß Verantwortung für militärische Operationen übernehmen kann. Deutschlands Erfahrung in Afghanistan gab deutschen Soldaten Kampftraining und Selbstvertrauen (*spiegel.de/international*, 15. Oktober 2013). Deutsche Regierungsmitglieder befürworteten nun, dass Deutschland jetzt auch in der militärischen Zusammenarbeit zur Verteidigung Europas vorangehen sollte, weil es die Führung in der Bewältigung der Finanzkrise übernommen hatte (*Geopolitical Weekly*, 4. Februar 2014, *The Times*, 9. Februar 2014).

Prophezeiungen werden lebendig

Doch was ist die wirkliche Bedeutung des Aufstiegs Deutschlands zur Vorherrschaft? Was bedeutet dies für die Zukunft Europas und der Welt? Biblische Prophezeiungen haben schon lange vorausgesagt, dass direkt vor der Rückkehr Jesu Christi eine „Macht des Tieres“ mit Verbindungen zum antiken Rom in Europa aufkommen wird (Daniel 2, 40-44). Diese europäische Macht von „Eisen mit Ton vermischt“ wird mächtig, aber zerbrechlich sein, und nur eine kurze Zeit bestehen (dreieinhalb Jahre; Offenbarung 13, 5; 17, 10). Sie wird als „der König des Nordens“ bezeichnet und wird in den Nahen Osten eindringen – möglicherweise auf einer Friedenssicherungsmission (Daniel 11, 40-43). Der Führer dieser endzeitlichen europäischen Macht wird auch als „das Tier“ bezeichnet, und sein Aufkommen und seine militärischen Fähigkeiten werden die Welt überraschen (Offenbarung 13, 1-4). Andere Prophezeiungen (Jesaja 10, 5-11) zeigen, dass diese europäische Macht des Tieres von Assyrien – dem modernen Deutschland – angeführt wird, und dass zehn Nationen ihre Souveränität dieser zentral organisierten Macht überlassen werden (Offenbarung 17, 12-13).

Angesichts dieser Prophezeiungen ist Deutschlands Aufstieg zur Macht in Europa ernüchternd. Ulrich Beck sagte: „Das hat niemand so beabsichtigt... Deutschlands Aufstieg... ist nicht die Folge eines geheimen Masterplans..., es war das unfreiwillige und ungeplante Produkt der Finanzkrise und der damit verbundenen Angst vor einer Katastrophe“, die Deutschland in seine vorherrschende Stellung „katapultierte“ (*Das deutsche Europa*, Seiten vii, 3, 54). Beck stellte auch fest, dass „die Bauherren Europas“ die Angst vor einer drohenden Krise – dem Zusammenbruch des

Euro oder einer Aufspaltung der EU – nutzen könnten, um die europäischen Nationalstaaten dazu zu drängen, noch mehr Souveränität aufzugeben um eine politische Union und ein föderales Europa voranzutreiben (*ebenda*, Seiten 28-29). Der italienische Renaissance-Schriftsteller Niccolo Machiavelli stellte fest, dass „drohende Katastrophen Chancen bieten“, die von einer Person mit dem Wunsch nach Macht ergriffen werden können (Beck, Seite 46). Eine drohende Krise in Europa könnte das prophezeite „Tier“ an die Macht bringen.

Es ist kaum ein Zufall, dass der ehemalige deutsche Außenminister Guido Westerwelle auch eine Berliner Gruppe von etwa zehn weiteren Nationen gegründet hat, um die Zukunft Europas zu diskutieren (*presseurope.eu*, 20. Juni 2012), wenn Prophezeiungen in Offenbarung 17, 12-13 und Daniel 2, 43-44 zeigen, dass zehn Könige dem Tier beitreten werden, um den Kern einer endzeitlichen Macht des Tieres in Europa zu bilden. Der amerikanische Professor Walter Russell Mead „hat Deutschland dazu ermahnt, ein Heiliges Römisches Reich [in Europa] anzuführen, anstatt eine preußische Eroberung durchzuführen“ (*thelocal.de*, 8. Oktober 2013) – ohne zu erkennen, dass diese wiederbelebte europäische Macht des Tieres ein Rivale Amerikas sein, und von Gott benutzt werden wird, um die gottlosen, von den Israeliten abstammenden Nationen zu züchtigen (Jesaja 10, 5-7). Aufmerksame Beobachter erkennen, dass sich etwas Wichtiges in Deutschland und Europa ereignet. Doch nur wenige erkennen heute, dass Gott den Lauf der Ereignisse leitet, während er seinen Plan auf der Erde ausführt. Die Frage ist: Erkennen Sie, was hinter dem endzeitlichen Aufstieg Deutschlands steckt, und werden Sie bereit sein, wenn Christus zurückkehrt?

WDA, Juni 2017
© 2017 Living Church of God
Alle Rechte vorbehalten.

Englischer Titel: Why Is Germany Rising?

Diese Publikation darf nicht verkauft werden!

Sie wird von der Living Church of God kostenlos der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Biblische Verweise und Zitate sind, soweit nicht anders angegeben,
der revidierten Lutherbibel 2017 entnommen.
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Kontaktadressen

Hauptbüro Vereinigte Staaten:
Living Church of God
P.O. Box 3810
Charlotte, NC 28227 – 8010

Deutschland:
Welt von Morgen
Postfach 111 545
D – 76065 Karlsruhe

Großbritannien:
Tomorrow's World
88-90 Hatton Garden
London EC1N 8PG

<http://www.weltvonmorgen.org>



Was, wenn ich nicht will, dass Christus zurückkehrt?

Was halten Sie von der Rückkehr Jesu Christi? Versuchen Sie, *nicht* daran zu denken, weil Sie jung sind und das ganze Leben vor sich haben? Das verstehe ich. Ich dachte genauso, als ich zwölf Jahre alt war.

Ich erinnere mich, dass ich aus dem Fenster unseres Hauses starrte, als ich meiner Mutter zuhörte, während sie mir erzählte, was sie über die Rückkehr Jesu Christi wusste. Sie war so begeistert darüber, aber ich fühlte genau das Gegenteil. Alles, was ich hörte, war, dass die Welt, die ich kannte – die Freunde, die ich hatte, den Spaß, den ich hatte, das Haus, in dem wir wohnten, unser Hund und meine Katze, meine Familie – alles zu einem Ende kommen würde. Das war das Letzte, was ich in diesem Alter hören wollte!

Vielleicht fühlen Sie dasselbe. Sie haben noch so viel, *auf das Sie sich freuen!* Und vielleicht haben Sie Schuldgefühle, weil Sie so denken, während andere über die Rückkehr von Christus begeistert zu sein scheinen – und Sie nicht.

Die Wahrheit akzeptieren

Obwohl ich das Konzept ablehnte, erlaubte ich meiner Mutter, mir zu zeigen, was die Bibel über die Rückkehr Jesu sagt. Ich konnte deutlich sehen, dass dies nicht ihre eigenen Ideen waren. (Betrachten Sie zum Beispiel diese „kurze“ Liste: Matthäus 24, 30; Markus 13, 26; 14, 62; Lukas 21, 27; Apostelgeschichte 1, 11; Offenbarung 1, 7). Als ich dies in meiner eigenen Bibel sah, erkannte ich, dass ich es akzeptieren musste, egal wie schwer es für mich war, es anzunehmen. Ich war immer noch nicht begeistert von der Perspektive, dass dies schon bald passieren könnte, sogar während ich noch jung war.

Schneller Vorlauf

Während ich diesen Artikel schreibe, bin ich jetzt in den Mitt-Fünfzigern. Auf vielfache Weise ist es schwer zu glauben, wie viel Zeit seit diesem Vorfall am Fenster vergangen ist.

Obwohl Jesus zurückkehren *wird*, ist es Tatsache, dass wir einfach nicht wissen, *wann* es sein wird. Er sagte zu seinen Jüngern: „Es gebührt euch nicht, Zeit oder Stunde zu wissen, die der Vater in seiner Macht bestimmt hat“ (Apostelgeschichte 1, 7). Dieser Punkt über den Zeitrahmen ist wichtig.

Als ich ein Teenager war, glaubte ich, dass die Zeit nicht lange genug für mich sein würde, um viel im Leben zu erleben. Allerdings sind inzwischen 30 Jahre seit meinem College-Abschluss vergangen, meine Frau und ich feierten gerade unseren 25. Hochzeitstag, und meine Kinder sind jetzt beide älter als ich war, als ich an diesem Fenster stand!

Es ist wichtig zu wissen, dass Sie sich in derselben Situation befinden könnten. Es könnte Ihnen ähnlich ergehen wie mir: Zurückblickend auf Ereignisse, von denen Sie einmal dachten, dass nicht genügend Zeit bleiben würde, sie zu erleben. Obwohl die Ereignisse in der Welt weiterhin darauf hindeuten, dass Christi Rückkehr immer näher kommt, wissen wir nicht mit Sicherheit, wann dies sein wird. Aber bedenken Sie: Was wäre, *wenn* Jesus Christus in den nächsten fünf bis fünfzehn Jahren zurückkehren würde? Fügen Sie diese Zahl zu der Anzahl Ihrer Lebensjahre hinzu. Für jemanden, der 15 Jahre alt ist, bedeutet das, dann 30 Jahre alt zu sein! Auch bei einem solchen Szenario wäre es töricht zu denken, dass Sie keine Zukunft vor sich haben – nicht nur in der Welt von Morgen, sondern in der heutigen Welt! Wie viele wunderbare Ereignisse hätten Sie noch vor sich?

Gelernte Lektionen

Hier sind drei Lektionen, die ich aus meiner Erfahrung gelernt habe:

1) *Planen Sie für ein langes Leben.* Wenn man hört, dass Jesus Christus bald zurückkehren wird, könnte man geneigt sein, zu denken: „Was nützt es da, für ein langes Leben zu planen?“ Eine andere Einstellung, die viele junge Menschen annehmen, ist: „Nun, wenn ich nur noch ein paar Jahre habe, werde ich alles tun, was ich will, solange ich kann“. Das ist gefährlich und kann Menschen dazu veranlassen, Fehler zu begehen, mit denen sie für den Rest ihres Lebens leben werden.

Stattdessen, planen Sie Ihr Leben, als ob Sie bis ins hohe Alter leben werden. Geben Sie sich Mühe in der Schule, setzen Sie sich Ziele und machen Sie Pläne, diese zu erreichen. Entscheiden Sie sich für eine Karriere, halten Sie sich von sinnloser Zeitverschwendung fern und umgeben Sie sich mit Freunden, die positiv sind, Ziele haben und etwas aus ihrem Leben machen.

2) *Lassen Sie nicht zu, dass Sie zynisch werden.* Zynismus ist eine Haltung des Misstrauens, des Zweifels, des Skeptizismus und des Argwohns. Warnungen über die Rückkehr von Jesus Christus können zu einem Thema werden, bei dem viele dazu neigen, sich darüber lustig zu machen. Die Bibel warnt davor, dass diese Haltung in der Endzeit weit verbreitet sein wird: „Ihr sollt vor allem wissen, dass in den letzten Tagen Spötter kommen werden, die ihren Spott treiben, ihren eigenen Begierden nachgehen, und sagen: ‘Wo bleibt die Verheißung seines Kommens? Denn nachdem die Väter entschlafen sind, bleibt es alles, wie es von Anfang der Schöpfung gewesen ist’“ (2. Petrus 3, 3-4).

Anstatt zynisch zu sein, sollten wir dafür dankbar sein, dass wir mehr Zeit haben, die Art von Menschen zu werden, die eines so geduldigen Gottes würdig sind: „Der Herr verzögert nicht die Verheißung, wie es einige für eine Verzögerung halten; sondern er hat Geduld mit euch und will nicht, dass jemand verloren werde, sondern dass jedermann zur Buße finde“ (Vers 9).

3) *Blicken Sie über Ihre Welt hinaus.* In vielen Teilen der Welt ist es leicht, seine Zeit mit dem auszufüllen, was man mit seinen Freunden tut, mit der neuesten Mode, den neuesten TV-Shows und Musik. Aber seien Sie ehrlich – sehen Sie sich irgendeine Nachrichtensendung an, und Sie werden erkennen, dass diese Welt die Rückkehr Jesu braucht.

Egal wie spannend und lustig Ihr Leben ist, es gibt Zeiten, in denen Sie Leid und Verzweiflung erleben. Wieviel von diesem Kummer wird von Ihnen oder jemand anderem verursacht, weil nicht nach göttlichen Prinzipien gehandelt wird? Es muss nicht so sein. Sie können dankbar sein, wenn Sie diesen Artikel lesen, dass Sie Zugang zu kostbarem



Wissen haben, wie wunderbar anders Gottes Weg ist! Doch der Rest der Welt braucht auch dieses Wissen. Und die Zeit, in der die meisten Menschen der Welt endlich beginnen zu lernen, wie man *wirklich lebt*, kann erst beginnen, wenn Christus zurückkehrt.

Setzen Sie es in die richtige Perspektive

Ja, Jesus Christus wird zurückkehren – das ist so sicher wie jede Prophezeiung in der Bibel. Und er kann zurückkehren, während Sie noch leben. Doch anstatt zu denken, dass dies eine schlechte Sache ist, können Sie erkennen, dass es für die Milliarden, die ein leeres und richtungsloses Leben gelebt haben, so viel besser sein wird. Danken Sie Gott, dass Sie als noch junger Mensch eine Gelegenheit haben, die andere niemals hatten – etwas über Gott und seine Lebensweise zu lernen. Und egal wie alt Sie sind, können Sie das Werk unterstützen, das all diesen Menschen **eine Botschaft der Hoffnung gibt**.

Genießen Sie also Ihre Jugend. Machen Sie Pläne, ein langes Leben zu leben und eine erfolgreiche Zukunft aufzubauen. Vermeiden Sie es, in eine zynische Haltung zu verfallen, die entsteht, wenn man nicht an Gottes Wort und seine Verheißungen glaubt. Blicken Sie über Ihre Welt hinaus, um zu erkennen, dass diese gegenwärtige Gesellschaft das Reich Gottes braucht, um eine sichere und florierende Welt für alle zu schaffen. Dann können Sie sich wirklich auf die Rückkehr Jesu Christi freuen – und Sie können von ganzem Herzen beten: „Dein Reich komme“.

– *Phil Sena*